

## Ihr Thema vorschlagen

Beim ThemenCheck Medizin des IQWiG können Sie Ihr Thema über ein Internet-Formular vorschlagen:

**[www.themencheck-medicin.iqwig.de](http://www.themencheck-medicin.iqwig.de)**

Den Zugriff auf das Vorschlagsformular erhalten Sie nach Angabe einer E-Mail-Adresse, damit ...

... wir Ihnen den Link zum Zugriff auf das Vorschlagsformular zusenden können.

... Sie nach Eingabe Ihres Vorschlags eine Bestätigung mit Ihren Angaben per E-Mail erhalten können.

... wir mit Ihnen Kontakt aufnehmen können, falls sich Fragen zu Ihrem Thema ergeben sollten.

... wir Sie regelmäßig über den Status Ihres Vorschlags informieren können.

## Was ist gefragt?

Um eine wissenschaftliche Fragestellung aus einem Vorschlag ableiten zu können, benötigen wir von Ihnen im Internet-Formular Angaben zu folgenden Fragen:

- Wie lautet das Thema bzw. das Verfahren und bei welcher Krankheit soll es wirken?
- Welche offenen Fragen soll ein HTA-Bericht Ihrer Meinung nach beantworten?
- Warum ist das Thema für Sie wichtig und was soll ein HTA-Bericht bewirken?

## **IQWiG** | Das IQWiG stellt Medizin auf den Prüfstand

Als unabhängiges wissenschaftliches Institut untersucht das IQWiG den Nutzen und den Schaden von medizinischen Maßnahmen für Patientinnen und Patienten. Über die Vorteile und Nachteile von Untersuchungs- und Behandlungsverfahren informieren wir in Form von wissenschaftlichen Berichten und allgemein verständlichen Gesundheitsinformationen.

## **gi** | Gute Gesundheitsinformation für Bürgerinnen und Bürger

Verstehen - abwägen - entscheiden: Die Gesundheitsinformationen des IQWiG geben wissenschaftlich fundierte Antworten auf Fragen zu Krankheiten, Untersuchungs- und Behandlungsmethoden sowie zu Grundlagen des Körpers.

## Impressum

**Institut für Qualität und Wirtschaftlichkeit im Gesundheitswesen**

Tel. + 49 (0) 221 - 35 685 - 0

Fax: +49 (0) 221 - 35 685 - 1

E-Mail: [themencheck-medicin@iqwig.de](mailto:themencheck-medicin@iqwig.de)

[www.iqwig.de](http://www.iqwig.de)

[www.themencheck-medicin.iqwig.de](http://www.themencheck-medicin.iqwig.de)

[www.gesundheitsinformation.de](http://www.gesundheitsinformation.de)



# ThemenCheck Medizin

**Wissen was nutzt:  
Ihre Themen sind gefragt!**

Stellen Sie Ihre Fragen an die Wissenschaft – der ThemenCheck Medizin liefert Antworten.

## Wissen was nutzt

Verlässliche medizinische Hilfe zu bekommen, ist in Deutschland in der Regel nicht schwer. Doch nicht alle medizinischen Fragen zu Untersuchungs- und Behandlungsverfahren sind bereits beantwortet.

**Bürgerinnen und Bürger können beim ThemenCheck Medizin jederzeit medizinische Themen vorschlagen, die aus ihrer Sicht wissenschaftlich untersucht werden sollten.**

Stellen Sie Ihre Fragen an die Wissenschaft und reichen Sie Ihre Vorschläge für Bewertungen von Untersuchungs- und Behandlungsverfahren ein. Das IQWiG sammelt diese Vorschläge und ermittelt in einem zweistufigen Auswahlverfahren pro Jahr bis zu fünf Themen zur Bearbeitung. Bei der Themenauswahl wird sowohl die Bürger- und Patientensicht als auch die wissenschaftliche Perspektive mit einbezogen.

Das Ergebnis ist dann jeweils eine wissenschaftliche Bewertung von medizinischen Verfahren und Technologien (engl. Health Technology Assessment, kurz HTA) und wird als ein sogenannter HTA-Bericht beim ThemenCheck Medizin veröffentlicht.



### Bürgerinnen und Bürger stellen Fragen

Themen von HTA\*-Berichten können Untersuchungsverfahren und Behandlungsmethoden sein, zum Beispiel: Was sind medizinische Vor- und Nachteile eines Verfahrens? Ist es besser als bisherige Verfahren? Welche Kosten sind damit verbunden? Muss man ethische oder rechtliche Aspekte beachten? Hat ein Verfahren eventuell gesellschaftliche Auswirkungen?

### Drei Beispiele

- 1 Kann eine bestimmte Ergotherapie Menschen mit Demenz helfen, im Alltag wieder selbstständiger zu werden?
- 2 Nehmen übergewichtige Menschen nach einer Operation, bei der z. B. ein Magenband eingesetzt wurde, erfolgreicher ab als solche, die mit herkömmlicher Therapie wie Ernährungsumstellung sowie Verhaltens- und Bewegungstherapie behandelt werden?
- 3 Wurde in wissenschaftlichen Untersuchungen geprüft, ob Gesundheits-Apps, die eine gesunde Ernährung und körperliche Fitness unterstützen sollen, tatsächlich helfen?

\* HTA = engl. Health Technology Assessment, die wissenschaftliche Bewertung von Gesundheitstechnologien

The screenshot shows the website 'ThemenCheck Medizin' with the following content:

- Header: ThemenCheck Medizin, www.iqwig.de, www.gesundheitsinformation.de
- Logo: IQWiG Institut für Qualität und Wirtschaftlichkeit im Gesundheitswesen
- Navigation: Das Verfahren, Thema vorschlagen (active), Themenliste, Aktuelles, IQWiG, Kontakt
- Left sidebar: Verfahrensregeln, Muster für Themenvorschläge, Zugang anfordern
- Main content: 'Thema vorschlagen' section with the heading 'Was bringt eine Untersuchungsmethode wirklich? Welche Vor- und Nachteile hat eine bestimmte Behandlungsform?'. It explains the process of submitting questions and receiving answers, and provides a link to 'Muster für geeignete Themenvorschläge'.
- Right sidebar: Search bar with 'jetzt suchen' button, and social media links for Twitter, Facebook, and YouTube.
- Footer: A grid of links for 'Das Verfahren', 'Thema vorschlagen', 'Themenliste', 'Aktuelles', 'IQWiG', and 'Kontakt'.

### HTA-Berichte liefern Antworten

In einem HTA\*-Bericht werden die Forschungsergebnisse zu den Fragen der Bürgerinnen und Bürger zusammengefasst, bewertet und mit Handlungsempfehlungen veröffentlicht.

Im Vordergrund stehen dabei Nutzen und Schaden eines medizinischen Verfahrens. Abhängig vom jeweiligen Thema werden aber auch ökonomische, ethische, rechtliche, soziale und organisatorische Auswirkungen auf die Gesundheitsversorgung berücksichtigt.

### Ergebnisse allgemeinverständlich

Die HTA\*-Berichte enthalten aber nicht nur die wissenschaftliche Bewertung, sondern immer auch einen Teil, in dem die Antworten auf die Fragen des Berichts allgemeinverständlich dargelegt werden.

Die Berichte leitet das IQWiG an Institutionen in Deutschland weiter, die z. B. über die Leistungen und Struktur des Gesundheitswesens entscheiden. Auf diese Weise sollen die Ergebnisse von HTA-Berichten direkte Auswirkungen auf die Versorgung von Patientinnen und Patienten im deutschen Gesundheitswesen haben, z. B. auch bei Behandlungsentscheidungen im Gespräch von Patient und Arzt.

\* HTA = engl. Health Technology Assessment, die wissenschaftliche Bewertung von Gesundheitstechnologien